

Neusath-Perschen

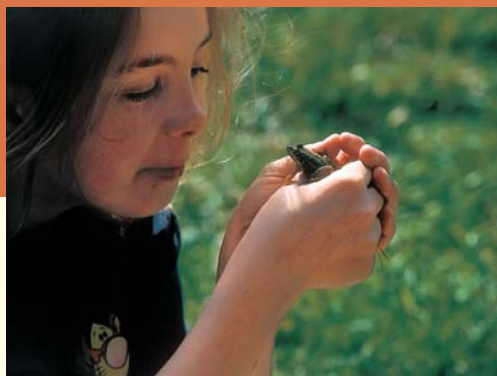
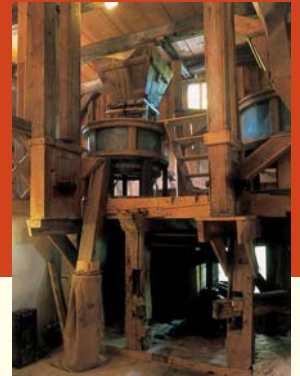
Oberpfälzer Freilandmuseum



Alltagsgeschichte erleben



Das Oberpfälzer Freilandmuseum des Bezirks Oberpfalz in Neusath-Perschen bei Nabburg bietet Einblick in das ländlich-bäuerliche Leben früherer Zeit. Es stellt wie alle Freilichtmuseen eine Bildungseinrichtung mit hohem Erlebniswert dar.



Die mittlerweile rund 50 wiedererrichteten Gebäude zeigen das Bauen, Wohnen und Wirtschaften der letzten 300 Jahre in ihrer regionalen und sozialen Vielfalt. Die Häuser bewohnten einst Bauern, Söldner, Häusler, Tagelöhner, Weber, Hirten, Müller, Jäger und Adelige. Als kulturgeschichtliche Zeugnisse wurden die Gebäude, die an ihrem ursprünglichen Standort nicht mehr erhalten werden konnten, in das Museum versetzt. Der zweistündige Rundgang führt vom "Stiftlanddorf" über das "Waldlerdorf" zum "Mühlental" und "Juradorf" – vom Vierseithof über das Hirtenhaus zum Landsassengut, von der Kapelle zum Wirtshaus. Eine eigene Baugruppe mit Häusern in der für die mittlere Oberpfalz typischen Bauweise soll ländliches Handwerk und Landhandel dokumentieren. Dazu gehört neben einer Schmiede auch die Raiffeisenlagerhalle aus Floß aus dem Jahr 1899.

Bewirtschaftung

Das gesamte Museumsgelände wird traditionell bewirtschaftet: Im Rahmen der Dreifelderwirtschaft werden alte Pflanzen und Getreidesorten angebaut. Mit Pferden, Ochsen, Kühen und altem landwirtschaftlichem Gerät bestellen qualifizierte Museumsarbeiter Felder und Wald. Bei den Häusern sind Obst- und Wurzgärten angelegt. In eigenen Streuobstwiesen wird der Anbau heimischer Obstbaumsorten dokumentiert.

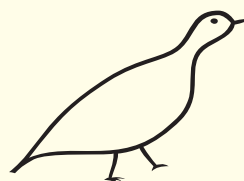
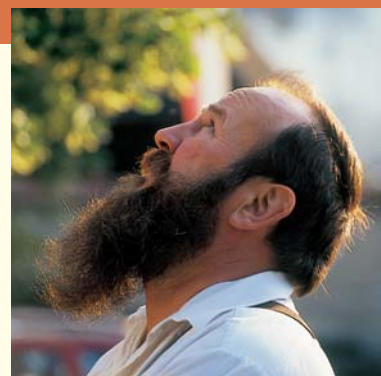
Bewirtung

Das Museumswirtshaus und das Brotzeitüberl im Bauernmuseum Perschen bieten regionale Speisen und Getränke an.

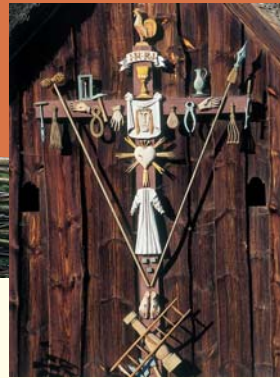


Aktionstage

Als "Zentralmuseum für die ländlich-bäuerliche Kulturgeschichte der Oberpfalz" veranstaltet das Freilandmuseum jährlich mehrere Aktionstage. Dabei werden alte Handwerkstechniken und traditionelle Arbeiten in Haus und Hof vorgeführt. Sonderausstellungen und Vorträge zu volkskundlichen Themen runden das Programm ab.



Bauernmuseum in Perschen: Der "Edelmannshof"



Die Keimzelle des Oberpfälzer Freilandmuseums ist der an Ort und Stelle erhaltene "Edelmannshof" im drei Kilometer entfernten Perschen. Diese ehemalige, 1605 ausgebaute Pfarrhofanlage wurde 1964 als "Oberpfälzisches Bauernmuseum Perschen" eröffnet und zählt somit zu den ältesten Museen seiner Art in Bayern. 1977 übernahm der Bezirk Oberpfalz die Trägerschaft des Museums im Rahmen des geplanten Oberpfälzer Freilandmuseums Neusath-Perschen.

Freilandmuseum Neusath

Eingang / Ausgang

- Eingangsgebäude
Verwaltung
- Ausstellungsgebäude
- Hausmeister

Waldlerdorf

- Bienenhaus
- "Inhaus"
Wohnstallhaus
mit angebauter Scheune
Abort

- "Kolbeckhof"
Wohnstallhaus
Stadel
- "Langerbauernhof"
Wohnstallhaus
Stadel
Schupfe
Backhaus
Abort
- Wegmacherhaisl

Juradorf

- "Paulerverl-Hof"
Wohnstallhaus
Schweineestall
- "Urschelbauernhof"
Wohnstallhaus
Stall
Stadel
Backofen
- "Beim Wirt"
Wirtshaus
Schupfe
- Hüthaus
- Kapelle



Stiftlanddorf

- "Denkenbauernhof"
Wohnstallhaus
Stadel
Schupfe
Remise
- "Matzthof"
Wohnstallhaus
Stadel
Schupfe
Remise
- "Hirtenhaus"
Hirtenhaus
mit Kleinstallung
Abort
- "Webergirgl"
Handwerkerhaus mit Stall
- Wegmacherhaisl
- "Köstlerwenzel"
Stadel
Schupfe
Ausnahmehaus

Naabtdorf

- "Schallerhof"
Wohnstallhaus
mit Wirtsstube
Scheune
- Schmiede
Handwerkerhaus
mit Stallung
Stadel
Eisenlager-Schupfe

- "Raiffeisen-Lagerhaus"
- Ross-Stall
- Dreschstadel
- Kegelbahn
- Glockenturm
- Tummelplatz

Mühlental

- Köhlerhütte
- Sägemühle
- "Rauberweihermühle"
- Fischerhaus
- Geräteschuppen

Besuch im Museumsladen

Im Museumsladen werden regionale Spezialitäten, Kinderspielzeug, kleine Geschenke und Gebrauchsartikel für Haus und Garten angeboten. Hier sind auch die Schriften des Freilandmuseums erhältlich.

Öffnungszeiten

Museumssaison im Freigelände von Frühlingsbeginn bis Ende 1. Novemberwoche

Neusath: Dienstag bis Sonntag 9.00 Uhr – 18.00 Uhr

Perschen: Samstag, Sonntag und an Feiertagen 9.00 Uhr – 18.00 Uhr (Einlass bis 17.00 Uhr)

Bitte beachten Sie

- Rauchen und Blumenpflücken sind im Museumsgelände verboten.
- Hunde sind nur an der kurzen Leine erlaubt.
- Das Berühren der Sammlungsgegenstände ist nicht erlaubt.
- Sicherheitshinweise an der Kasse und am Eingang.



Oberpfälzer Freilandmuseum
Neusath-Perschen
Museumsverwaltung
Neusath 200
92507 Nabburg
Telefon: 09433 2442-0
Fax: 09433 2442-3222
freilandmuseum@bezirk-
oberpfalz.de
www.freilandmuseum.org



Wir freuen uns
über Ihren Besuch!

Angebote für Gruppen

Für Schulen, Kindergärten, Kindergeburtstagsfeiern, Vereins- oder Betriebsausflüge bieten wir individuelle Angebote an. Mitmach-Aktionen bieten viele Möglichkeiten das Leben auf dem Land kennenzulernen.

Führungen

nach vorheriger telefonischer Anmeldung.

Kurse

Informationen befinden sich auf der Internetseite.

Verein Oberpfälzisches Bauernmuseum Neusath-Perschen e.V.

Werden Sie Mitglied im Verein

„Oberpfälzisches Bauernmuseum Neusath-Perschen e.V.“



Für Wanderer und Radfahrer: Wegstrecke vom Bahnhof Nabburg nach Perschen 2,5 km und weitere 2,5 km nach Neusath.



Herausgeber: Bezirk Oberpfalz - Layout: grafique, Yvonne Geyer - Fotos: Günter Moser
Lithos: Reprinttechnik Grabl und Druckhaus Oberpfalz - Druck: Erhardi Druck, Regensburg

Infos unter Telefon 09433 2442-0 oder www.freilandmuseum.org